

## Kalkulationsvorlage - Mehraufwand Herdenschutz Rinder

Antragsteller/in	
LaIS-Nr.	

### Rinder älter als 8 Wochen (keine Zwergrinder)

#### Maßnahmengruppe Ziffer 1.-3.

(Bitte nur eine Ziffer ausfüllen)

<b>1. Mehrtägige Stallhaltung neu zusammengestellter Herden</b> Mindestens 3 Tage lang vor Weideauftrieb im Laufstall.		
Anzahl Rinder	Pauschale je Rind (in €)	Beantragte Zuwendung (in €)
	23	
<b>2. Mehrtägige Vorweide neu zusammengestellter Herden</b> Mindestens 3 Tage lang vor Weideauftrieb auf kleiner Weide.		
Anzahl Rinder	Pauschale je Rind (in €)	Beantragte Zuwendung (in €)
	18	
<b>3. Portionsweide über die gesamte Weidesaison<sup>1</sup></b> Nach spätestens 3 Tagen zieht Rindergruppe auf nächste Weideeinheit.		
Anzahl Rinder	Pauschale je Rind (in €)	Beantragte Zuwendung (in €)
	58	

<sup>1</sup> Dokumentation der Weideflächen durch Luftbildkarte und Auflistung der betreffenden Gemarkung und Flurstücke erforderlich.

### Maßnahmengruppe Buchstabe a)-c)

(Bitte nur einen Buchstaben ausfüllen)

#### a) Weidehaltung mit mind. 2 bzw. 10 % wehrhaften Rindern je Herde

Wehrhafte Rinder, die über den bisherigen Bestand des Betriebes hinaus für Herdenschutz Zwecke zugekauft werden oder ohne betrieblichen/wirtschaftlichen Nutzen verbleiben. Haltung alternativ nur während der Weidesaison oder ganz- bzw. mehrjährig (auch Kombination möglich).

Anzahl (Jung-)Rinder: \_\_\_\_\_

Anzahl wehrh. Rinder	Herkunft (Anzahl)		Pauschale je wehrh. Rind (in €)	Beantragte Zuwendung (in €)
	Zukauf <sup>2</sup>	Verbleib		
			Weidesaison 470	
			ganzjährig 1.600	

#### b) Weidehaltung im Turbo Fladry (elektrifizierter Lappenzaun)

Der Arbeitsaufwand wird mit 20 Euro/Stunde nach individuellem Nachweis<sup>3</sup> gefördert.

Anzahl Arbeitsstunden (geschätzt)	Pauschale je Arbeitsstunde (in €)	Beantragte Zuwendung (in €)
	20	

#### c) Weidehaltung mit 2 Lamas je Herde

Nicht im Territorium eines Wolfspaares oder -rudels, nur in Kombination mit Ziffer 3. Portionsweide, das Protokoll der Herdenschutzberatung liegt vor.

Anzahl Lamas	Beantragte Zuwendung (in €)

**Gesamtsumme der beantragten Zuwendung (in €)**

<sup>2</sup> Der Zukauf von Rindern ist mit einem Auszug der HI-Tierdatenbank nachzuweisen, welcher mit dem Auszahlungsantrag vorzulegen ist.

<sup>3</sup> Mit dem Auszahlungsantrag ist eine formlose Dokumentation vorzulegen (Weideflächen, Termine Trassenwechsel, Anzahl Arbeitsstunden). Abgerechnet werden die tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden.